

energieinfo!

So hält das Handy länger durch

EVA gibt Tipps zum Energiesparen

Wer dieser Tage verreisen möchte, hat ganz sicher auch sein Smartphone oder Tablet mit im Gepäck. Möchte man den Lieben zu Hause doch Fotos oder Nachrichten schicken und natürlich auch jederzeit online sein. Doch die meisten Geräte müssen mindestens einmal täglich an die Steckdose. Ärgerlich, wenn dann gerade beim schönsten Sonnenuntergang der Akku plötzlich schlapp macht und es nichts wird mit dem Traumfoto. Doch es gibt Tricks, wie man die Akkulaufzeit erhöhen kann. Die EVA hat die wichtigsten zusammengefasst.

1. Aufräumen

Es lohnt sich, sein Gerät einmal genau durchzuchecken. Gibt es unnötige Apps, die gar nicht mehr genutzt werden? Diese sollte man löschen, denn einige verbinden sich oft im Hintergrund mit dem Netz, um Daten zu synchronisieren und das kostet Energie.

In den Einstellungen können Sie auch einsehen, welche Apps besonders viel Strom verbrauchen. Auf dieser Basis fällt es vielleicht leichter, sich von mancher App (zumindest während des Urlaubs) zu trennen. Manchmal gibt es auch vergleichbare Alternativen, die weniger Strom benötigen.

2. Updates stoppen

Automatische Updates kosten nicht nur Energie, sondern auch Datenvolumen. Gerade wenn Sie keinen Zugriff auf WLAN-Netze haben, sollten sie diese deaktivieren.

3. Nutzungsverhalten anpassen

Passen Sie Ihr Nutzungsverhalten der jeweiligen Situation an. Ortungsdienste sind große Stromfresser. Standortdaten oder Bluetooth braucht man nicht ständig. Diese Funktionen lassen sich ohne großen Aufwand zu- und wegschalten.

4. Displayhelligkeit reduzieren

Einfach und effektiv ist es schon, die Helligkeit des Displays zu reduzieren und natürlich das Display zu deaktivieren, sobald man es aus der Hand legt. Oder: Beim Bildschirm-Time-out den geringsten Wert einstellen, das sorgt dafür, dass das Display zügig automatisch abschaltet. Es leuchtet nicht ungenutzt und verbraucht dementsprechend weniger Energie.

5. Sparmodus nutzen

Manche Geräte schlagen auch einen Sparmodus vor. Das Smartphone fährt dann das System auf einen energieeffizienteren Modus herunter. Eine sinnvolle Alternative wenn man die Akkulaufzeit situationsabhängig erhöhen möchte.

6. Abschalten

Ist der Akku bereits so gut wie am Ende – und man braucht das Gerät aber bald noch für einen wichtigen Anruf, sollte man es bis zu diesem Zeitpunkt ausschalten.



Display schwarz, Akku leer und weit und breit keine Steckdose! Das war's mit dem Traumfoto vom Strand. Doch mit ein paar einfachen Tricks können Sie die Laufzeit des Akkus erhöhen.